



Neuer Gemeinderat hat sich konstituiert!

Bei der konstituierenden Sitzung am Freitag, 22. Oktober 2021 wurde der neue Gemeinderat für die Funktionsperiode 2021-2027 angelobt.



Foto: Brummer Walter

Bild: 1. Reihe sitzend: Mayr Sabrina BEd, Pauzenberger Daniela, Felbermair Kerstin, Pollhammer Gudrun, Bezirkshauptfrau MMag. Schwetz Elisabeth, Jahnke Petra, Krempf-Hummer Karin, Bruckner-Holzer Cornelia

2. Reihe stehend: Stöger Manfred, Mag. Hörtenhuemer Florian, DI Stinglmayr Johann, Wimmer Friedrich, Ing. Bauer Franz, Bgm. Ing. Huber Gerhard, Vizebgm. Lindinger Gerald, Roitner Herbert, Pernerstorfer Kurt, Gruber Kevin, Amer Reinhard, Weiland Alfred, Friedl August

Es fehlen: Hundstorfer Leopold, Rührlinger Johannes, Dietachmair Martin, Mag. Haim Benjamin, Zehetner Fabian

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 2	Verteilung der Gelben Säcke	8	B-Fairdl und Fair-Traudl	15
Digitale Zustellung, Gewinner	3	Österr. Schwarzes Kreuz	9	Umweltprofis: Öli	16
GR, GV und Ausschüsse	4-5	Sozialberatungsstelle	9	Christkindl aus der Schuhschachtel	16
Bericht des Ausschusses für Bauwesen und Ortsentwicklung	6-7	Eltern-Mutterberatung Lambach	9	Bibliothek	17
Weihnachtszuwendungen	8	SHV Wels-Land: Stellenausschr.	10-11	Leader Region WL: Der Bauer hat's	17
Hochzeitsjubilare	8	Fam. Weingartner: Christbaumverkauf	11	Union	18
Pflichten der Anrainer im Herbst und Winter	8	Kindergarten und Krabbelstube	12	Bäuerinnen	19-20
		Lisi Grün: Weihnachtsmarkt	12		
		Mittelschule	13-14		

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeindeamt Sattledt

Pol. Bezirk Wels-Land, Oberösterreich
☎ 07244 / 8855-0

Bürgermeister: 0699 / 100 35 722

Hinweis zur geschlechtsneutralen Formulierung: In vollem Respekt für beiderlei Geschlechter gelten unsere getroffenen Formulierungen im Hinblick auf eine leichtere Lesbarkeit sowohl für das weibliche als auch das männliche Geschlecht gleichermaßen.

Erscheint nach Bedarf, jedoch mindestens viermal jährlich
Erscheinungsort Sattledt, Verlagspostamt 4642

Homepage: www.sattledt.at

E-Mail: gemeinde@sattledt.ooe.gv.at

Gemeinde APP Gem2go



Bürgermeister Ing. Gerhard Huber

Sehr geehrte Sattledterinnen und Sattledter,

wenige Wochen nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl haben sich am 22. Oktober 2021 die Gemeindegremien für die neue Funktionsperiode konstituiert.

Davor wurde in sehr konstruktiven Gesprächen mit allen Parteien hinsichtlich der Gestaltung und Zuteilung der Ausschüsse und der Entsendung der Gemeindevertreter in die überörtlichen Institutionen Einvernehmen erzielt.

Dieser breite Konsens wurde dann auch durch ausschließlich einstimmige Beschlüsse in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates bestätigt.

Es freut mich sehr, dass wir mit unserem ausgezeichneten Klima der parteipolitischen Zusammenarbeit in Sattledt auch in die neue Arbeitsperiode starten.

Das ist ein gutes Fundament für die gemeinsame Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Die vielfältigen Gemeindeaufgaben wurden wiederum kompakt in 6 Fachausschüsse und den Prüfungsausschuss gegliedert.

Diese Ausschussstruktur hat sich in den letzten Jahren sehr gut bewährt.

Die aktuelle Besetzung der Gemeindegremien können Sie im Detail dieser GemIN entnehmen.

Wir begrüßen sieben neue Mandatäre

im Gemeinderat und sieben Gemeinderätinnen werden verstärkt die weibliche Sichtweise in die Gemeindepolitik einbringen.

Ich bedanke mich nochmals bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die Bereitschaft, zum Wohle unserer Marktgemeinde zu arbeiten und wünsche viel Erfolg bei dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.

Der politische Start in die neue Arbeitsperiode wird leider von einer dramatischen Entwicklung der Corona-Pandemie begleitet. Die Infektionszahlen steigen wieder drastisch, auch in Sattledt liegen die Infektionsfälle Mitte November auf einem bisherigen Höchststand.

Die Kapazitäten und das medizinische Personal in unseren Krankenhäusern gelangen an die Belastungsgrenzen. Das zunehmende Unverständnis des Krankenhauspersonals, Ungeimpfte mit enormem Aufwand intensivmedizinisch behandeln zu müssen, ist für mich sehr nachvollziehbar.

Die seriöse Wissenschaft zeigt seit längerem den Ausweg aus diesem Pandemiedilemma auf: Der Schlüssel liegt in einer möglichst hohen Durchimpfungsrate. Davon sind wir auch in Sattledt noch weit entfernt.

Ich ersuche Sie daher dringend, die breiten Impfangebote in Anspruch zu nehmen und auch auf die notwendige Auffrischungsimpfung zu achten.

Um diese Corona-Pandemie in den Griff zu bekommen, brauchen wir eine verantwortungsvolle, solidarische Gesellschaft und keine egoistischen Spalter mit wirren Desinformationen aus dubiosen Quellen, die viel Leid und unnötige volkswirtschaftliche Kosten in unserem Land verursachen.

Gerade außergewöhnliche Zeiten erfordern Zusammenhalt, Vernunft und Verantwortungsbewusstsein für unsere Gesellschaft in ihrer Gesamtheit.

Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo sein Verhalten zum Problem für uns alle wird.

Handeln wir solidarisch! Gehen wir impfen und schützen uns damit selbst und unsere Mitmenschen!

Ihr Bürgermeister

Herzliche Gratulation den Gewinnern des Sattledter Genusskisterls

Unter allen Personen, die ihre Zustimmung zur digitalen Zustellung erteilt haben, wurden 5 Sattledter Genusskisterl verlost. Wir möchten Ihnen hier die glücklichen Gewinner präsentieren:



1. Reihe vlnr: Ali Christina, Miniberger Theresia, Krumphuber Gabriele

2. Reihe vlnr: Schödl Christian und Wedl Elisabeth

Herzlichen Glückwunsch!

Fotos: Gemeinde bzw. privat

DIGITALE Zustellung der Gemeindevorschreibung

Sie können uns weiterhin Ihre Zustimmung für die elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines E-Mails (genauer gesagt registered Mail) übermitteln!

Dieser kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet unsere Umwelt!

Wir laden Sie ein, dieses Angebot zu nutzen. Briefe, Rechnungen, Vorschriften kommen - wie zB von der Handyrechnung bereits gewohnt - per E-Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. In der ersten Phase werden primär Vorschriften und Grundsteuerbescheide elektronisch zugestellt, sukzessiv wird jedoch unser Angebot erweitert.

Für diese Art der Zustellung ist Ihr Einverständnis notwendig.

Abschnitt ausfüllen, per Post, persönlich oder per E-Mail an derndorfer@sattledt.ooe.gv.at senden!

DIGITALE ZUSTELLUNG

Ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Erledigungen (Abrechnungsbeilage, Bescheide, Brief, Rechnung, Vorschriftung,...) durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name: _____

Objektadresse: _____

E-Mail: _____

Unterschrift: _____



Der Gemeinderat von Sattledt für die Funktionsperiode 2021-2027

Am 22. Oktober 2021 fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates der Marktgemeinde Sattledt statt. Im Rahmen dieser Sitzung wurde die Angelobung des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters durch Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz vorgenommen.

Weiters wurden die übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates vom Bürgermeister angelobt. Die Bestimmung und Zuteilung der Ausschüsse und die Wahl der Obmänner/Obfrauen und Ausschuss-Mitglieder waren ebenfalls auf der Tagesordnung.

Der **Gemeindevorstand** setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

ÖVP Bgm. Ing. Gerhard Huber
Vizebgm. Gerald Lindinger
DI Johann Stinglmayr
Gudrun Pollhammer

FPÖ Reinhard Amer
Kevin Gruber

SPÖ August Friedl

Als **Vizebürgermeister** wurde Gerald Lindinger (ÖVP) wiedergewählt.



vlnr: DI Johann Stinglmayr, Vizebgm. Gerald Lindinger, Gudrun Pollhammer, Bgm. Ing. Gerhard Huber, Reinhard Amer, Kevin Gruber, August Friedl

Die Zahl der **Ausschüsse** bleibt mit 7 unverändert. Ein Ausschuss besteht aus dem Obmann/der Obfrau, dem Stellvertreter und 5 Mitgliedern. Die Zusammensetzung entspricht der Mandatsverteilung im Gemeindevorstand.

Bauwesen

Aufgaben: Bauten, Verkehrswege, Raumplanung, Ortsbild, Umweltschutz

Obmann: Vizebgm. Gerald Lindinger (Foto)
Stellvertreter: Leopold Hundstorfer
Mitglieder: ÖVP: Ing. Johannes Rührlinger, Michael Huber MSc
FPÖ: Reinhard Amer, Fabian Zehetner
SPÖ: Cornelia Bruckner-Holzer



Wasser und Kanal

Aufgaben: Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung

Obmann: Friedrich Wimmer (Foto)
Stellvertreter: Ing. Franz Bauer
Mitglieder: ÖVP: Martin Dietachmair, Andreas Gebetsroither
FPÖ: Herbert Roitner, Robert Kurzthaler
SPÖ: Michael Bruckner



Generationen und Kultur

Aufgaben: Schulen, Kindergarten, Familie, Jugend, Spielplätze, Kultur

- Obfrau:** Gudrun Pollhammer (Foto)
Stellvertreter: Mag. Florian Hörtenhuemer
Mitglieder: ÖVP: Sabrina Mayr BEd, Kerstin Felbermair
 FPÖ: Petra Jahnke, Herbert Roitner
 SPÖ: Karin Krempl-Hummer



Wirtschaft

Aufgaben: Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus, Abfallwirtschaft

- Obmann:** DI Johann Stinglmayr (Foto)
Stellvertreter: Ing. Franz Bauer
Mitglieder: ÖVP: Daniela Pauzenberger, Mag. Christian Ettl
 FPÖ: Kevin Gruber, Kurt Pernerstorfer
 SPÖ: Karin Krempl-Hummer



Sozialwesen

Aufgaben: Soziales, Senioren, Integration, Sanitätswesen, Gesunde Gemeinde, Ferienpass

- Obmann:** August Friedl (Foto)
Stellvertreter: Vizebgm. Gerald Lindinger
Mitglieder: ÖVP: Mag. Florian Hörtenhuemer, Sabrina Mayr BEd, Kerstin Felbermair
 FPÖ: Reinhard Amer, Walburga Kaiblinger



Sport

Aufgaben: Sportanlagen, Vereinswesen

- Obmann:** Kevin Gruber (Foto)
Stellvertreter: Fabian Zehetner
Mitglieder: ÖVP: DI Johann Stinglmayr, Daniela Pauzenberger, Michael Friedrich MA,
 Christian Baumgartner
 SPÖ: Günther Wolschlager



Prüfungsausschuss

Aufgaben: Prüfung der Gemeindegebarung, Voranschlag, Rechnungsabschluss, Nachtragsvoranschlag

- Obmann:** Alfred Weiland (Foto)
Stellvertreter: Mag. Benjamin Haim
Mitglieder: ÖVP: Manfred Stöger, Georg Wolf, Ing. Walter Brummer, Daniela Müllecker
 FPÖ: Fabian Zehetner



Ausschuss für Bauwesen und Ortsentwicklung

Aktuelles vom Obmann Vizebgm. Gerald Lindinger



Straßenbauprogramm 2021

Mit den letzten noch laufenden Asphalt Reparaturarbeiten werden das Straßenbauprogramm 2021 sowie die Projekte für mehr Verkehrssicherheit in den nächsten Tagen abgeschlossen.

Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen, allen voran Firma Michetschläger und Firma STRABAG, war wieder eine sehr gute und vertrauensvolle.

Ebenso gilt der Dank an alle betroffenen Grundstückseigentümer und alle beteiligten Anrainer für das Entgegenkommen und Verständnis für notwendige Bauarbeiten.

Gemeinsam mit der Verlegung des neuen Glasfasernetzes, der Um-

stellung auf LED-Ortsbeleuchtung und den nun neu sanierten Siedlungsstraßen wurde und wird auch in Zukunft hochwertige Infrastruktur in Sattledt geschaffen.

Laufende Sanierungen von Überlandstraßen inkl. Herstellung von neuen Banketten runden die Straßenbautätigkeiten immer wieder ab.

Besonders freut mich die Umsetzung von zwei neuen digitalen Tempoanzeigen an den Ortseinfahrten der B122 sowie der neu gesicherte Schulweg im Bereich der Firma Bamminger. Hier wird in den nächsten Wochen auch noch ein Wartehäuschen für die Schulkinder errichtet.

Ein weiteres Herzensprojekt der Anrainer konnte ebenfalls dieses Jahr umgesetzt werden. Die Verlängerung des 70er Bereichs inkl. Überholverbot an der B138 bis zur Einfahrt „Edtbauerstraße“. Hier gilt der Dank an die zuständigen Herren vom Land OÖ sowie der BH Wels-Land für ihr offenes Ohr und die Möglichkeit zur Umsetzung.

Siedlungsstraßen in Pollham



Erlenstraße



Geschwindigkeitsanzeigen auf der B122



Umverlegung Untere Zeile, Höhe „Quadlmair“



Verlängerung 70er auf der B138



Technische Sicherung: Bahnübergang Pollham



Weihnachtszuwendungen

Alle Anspruchsberechtigten können von 29. November bis 15. Dezember 2021 die Weihnachtszuwendung beantragen.

Die Weihnachtszuwendungen müssen in einer Liste erfasst werden, damit der Ausschuss für Sozialwesen einen Überblick über die Anzahl der zu gewährenden Zuwendungen bekommt.

Die Pension, Rente oder anderweitiges Einkommen wie Unterhalt, Ausgedinge, Erträge, Sachbezüge, Zinsen für Miete, Verpachtung usw. dürfen zusammen nicht mehr betragen als

€ 1.120,54 für Einzelpersonen

€ 1.767,76 für Ehepaare

€ 172,89 für jede weitere Person.

Pflegegeld bis zur 2. Stufe wird nicht als Einkommen gewertet.

Bei der Anmeldung ist das Einkommen mit entsprechenden Belegen nachzuweisen. Ohne Einkommensnachweise kann keine Vormerkung vorgenommen werden! Behinderte oder kranke Personen können durch einen nahen Angehörigen angemeldet werden.

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit



Anna und Josef Hagmair

Die Gemeindevertretung gratulierte dem Jubelpaar aufs Herzlichste zu diesem Ehejubiläum und wünscht für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

Bild: Gemeinde

Pflichten der Anrainer im Herbst und Winter

Auszug aus § 93 der StVO

Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22

Uhr von Schnee und Verunreinigungen (zB Laub, Obst) gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

Es ist jedoch nicht erlaubt, den Schnee von Hauseinfahrten und

Zugängen auf die bereits geräumte Straße zu schieben.

Verteilung der Gelben Säcke

Die jährliche Zustellung einer Rolle der „Gelben Säcke“ je Haushalt findet heuer wieder im Dezember 2021 statt.

Falls Sie keine Rolle erhalten haben (ausgenommen Wohnanlagen, die mit Gelben Tonnen ausgestattet sind), **können Sie dies von 03.01. bis 14.01.2022 unter der Tel. Nr. 07244/8855-14 melden.**

Termin für die nächste Sitzung des Gemeinderates:

Donnerstag, 16. Dezember 2021, 19 Uhr

in der Aula der Mittelschule Sattledt

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der GEMEINDEZEITUNG:
Montag, 29. November 2021**

Österreichisches Schwarzes Kreuz

Das Schwarze Kreuz bedankt sich bei der Bevölkerung von Sattledt für die geleistete Spende im Rahmen der Allerheiligensammlung für die Kriegsgräber mit dem beachtlichen Ergebnis von € 1.225,37.

Nur durch die Unterstützung der Bevölkerung ist es dem Schwarzen Kreuz möglich, seine Arbeit zu erfüllen.

Das Schwarze Kreuz Sattledt sucht Helfer. Bei Interesse bitte Herrn Strobl kontaktieren, Tel. 0650/8808301.

Taxi Bruckbacher sucht

Teilzeit-Fahrer/in für das Gebiet Eberstalzell/Steinerkirchen/Sattledt..

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt bei Taxi Bruckbacher, Lambach, office@bruckbacher.at

Sozialberatungsstelle Eberstalzell



Tanja Scheureder

Hauptstraße 15, 4653 Eberstalzell
(vorübergehend am Gemeindeamt)

Sie erreichen mich telefonisch unter 0664/1981100 bzw. per E-Mail an sbs-eberstalzell.post@shvwl.at

Ich berate, informiere und unterstütze Sie gerne. Die Beratung erfolgt kostenlos, anonym und vertraulich!

Öffnungszeiten der Sozial- beratungsstelle Eberstalzell:

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.00 Uhr

Sprechtage:

jeden 1. Donnerstag im Monat

Sattledt: 08.00 – 10.00 Uhr

Bad Wimsbach: 10.30 – 12.30 Uhr



Tanja Scheureder
Sozialberatungsstelle Eberstalzell

Eltern-Mutterberatung Lambach

4650 Lambach, Hafferlstr. 1, Tel. 0664/1323489 oder 07243/51143

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

In der EMB Lambach werden die Besucher ersucht die aktuell gültigen Coronavorgaben einzuhalten. Diese können Sie telefonisch erfragen. Von den Erwachsenen ist eine FFP2-Maske zu tragen.

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach: mit Kinderarzt, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

DI 14.12.2021; 11.1.2022; 8.2.2022; 8.3.2022; 12.4.2022; 10.5.2022; 14.6.2022 - jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr

OFFENE TREFFPUNKTE:

Babytreff: jeden Montag 9-10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 bis 11 Uhr

Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 9-11 Uhr

EINZELBERATUNGEN:

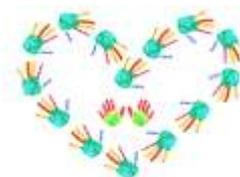
Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

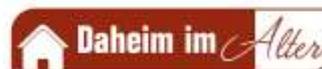
Ein Besuch ist derzeit nur mit Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail möglich:

Tel. 07243/51143 oder iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>





Für unsere Bezirksalten/ und Pflegeheime Lambach, Marchtrenk und Thalheim b.W. suchen wir

FachsozialbetreuerInnen

Teilzeit/Vollzeit

Unser Bestreben ist eine bestmögliche Unterstützung menschenwürdigen Lebens zu gewährleisten.

Ihre Hauptaufgaben:

- Eigenverantwortliche Durchführung der Ihnen übertragenen Pflegemaßnahmen und Tätigkeiten bei Diagnostik und Therapie, entsprechend dem GUKG.
- Sicherung der Qualität und Kontinuität im Pflegeprozessmanagement, sowie Koordination und Information im multiprofessionellen Versorgungsteam.
- Soziale Interaktion und Aktivierung unserer BewohnerInnen.

Unsere Anforderungen:

- Ausbildung zur Fachsozialbetreuung Altenarbeit
- Kenntnisse im Umgang mit an Demenz erkrankten Personen; Validationsausbildung von Vorteil
- Bereitschaft zu Feiertags- und Wochenenddiensten
- Sozialkompetenz, Engagement sowie gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Sichere EDV Kenntnisse

Was wir bieten:

- Abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- Wertschätzendes und ambitioniertes Arbeitsumfeld
- Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete

Gehalt: Funktionslaufbahn GD18 + 50% Zulage auf GD17 des Oö. GDG 2002

Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte:
 Sozialhilfeverband Wels-Land
 4602 Wels, Herrengasse 8
 (Tel. 07242/618-74304, Fr. Stieger)
 oder online: www.shvwl.at



Ausbildung zur Pflege im Bezirksaltenheim Marchtrenk

Andreia R. aus Marchtrenk ist seit dem Jahr 2021 im **Bezirksaltenheim Marchtrenk** beschäftigt. Sie absolviert ihre Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin für Altenarbeit am BFI Wels und arbeitet im Bezirksaltenheim Marchtrenk.



Wie sind Sie zu Ihrem Beruf in der Altenarbeit gekommen?

Als ich mich entschied in Österreich zu leben, wusste ich, dass ich einen neuen beruflichen Weg einschlagen würde. Obwohl ich meine Arbeit als Juristin sehr gerne ausgeübt habe, die sprachlichen und bürokratischen Hürden haben mir gezeigt, dass ich etwas Neues finden musste. Nach vielen Jahren Mutterschaftskarenz fühlte ich mich jedoch desorientiert. Ich wusste nicht, in welche Richtung ich gehen sollte, um mich beruflich zu finden. Ich habe nur gewusst, dass ich eine soziale Tätigkeit wollte, die es mir ermöglichte Kontakte zu knüpfen und anderen Menschen zu helfen. Durch das Frauenberufszentrum hatte ich die Möglichkeit ein Praktikum im Bezirksaltenheim Marchtrenk zu absolvieren und diese Erfahrung war entscheidend für meine Berufswahl.

Was macht Ihnen an Ihrem Beruf Freude?

Die Möglichkeit zu haben, Menschen am Ende ihres Lebens zu begleiten und ihnen zu helfen, ist aus meiner Sicht eine wunderbare Arbeit voller Sinn und Bedeutung.

Was gefällt Ihnen speziell an der Arbeit im Bezirksaltenheim?

Durch meine Tätigkeit kann ich den Alltag der Menschen subjektiv und objektiv verbessern. Ich kann Lebensgeschichten positiv beeinflussen. Als ich die Hingabe, Sorgfalt und Professionalität des Teams beobachtete und die Wichtigkeit und Bedeutung der durchgeführten Tätigkeiten erkannte, war mir von Anfang an klar, dass ich meinen neuen beruflichen Weg gefunden hatte.

Wie können Sie Beruf und Familie vereinbaren?

Als Mutter von zwei kleinen Kindern kann ich mit dem Kombimodell (Ausbildung + Berufstätigkeit) meine Ausbildung in zwei Jahren absolvieren. Ich erhalte eine monatliche finanzielle Unterstützung und kann mich während der theoretischen Ausbildungszeit ausschließlich dem Lernen und meiner Familie widmen.

Nähere Informationen:

Sozialhilfverband Wels-Land
Herrengasse 8 – 4600 Wels
Telefon: 07242/618-74304
Frau Gabriele Stieger
oder
Frau Karina Huber
Telefon: 07242/618-74307
Homepage: www.shvwl.at



entgeltliche Einschaltung



CHRISTBAUMVERKAUF

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHT
UND EIN GUTES NEUES JAHR



Abholung der Christbäume ab 7. Jänner 2022
oder nach telefonischer Kontaktaufnahme:

Anton Weingartner, Tel. 0664/5047137 oder 07244/8497

Kindergarten und Krabbelstube

Zivildienst im Kindergarten

Hallo, mein Name ist Michael Landl. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Wartberg an der Krems. Bis Ende Juni 2022 bin ich Zivildienstler im Pfarrcaritas Kindergarten Sattledt. In Wartberg bin ich Gruppenleiter einer Jungschargruppe. Deswegen weiß ich, dass ich gerne mit Kindern arbeite und habe mich in Sattledt als Zivildienstler beworben.

Bevor ich in diesen Kindergarten gekommen bin, habe ich eine Lehre als Tischlereitechniker gemacht. Ich freue mich auf viele erlebnisreiche Tage mit den Kindern und hoffe, meine Arbeit genauso gut zu machen wie mein Vorgänger Julian.

Mir gefällt es bis jetzt sehr gut und ich durfte schon viele Kinder kennenlernen. Ich freue mich auch noch auf die nächsten 8 Monate.

In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Tennis oder andere Ballsportarten. Ich gehe auch gerne wandern und verbringe Zeit mit meinen Freunden.

Michael Landl, Zivildienstler

Michael baut mit den Kindern einen Turm aus Kapla-Bausteinen.



Foto: KIGA

Lisi Grün Weihnachtsmarkt

Was erwartet euch?

**KREATIVES
HANDWERK,
REGIONALE
KÖSTLICHKEITEN
UND VIELES MEHR!**

**4. & 5.12.21
10-18 Uhr**



**BIO GLÜHMOST
KEKSE
RACLETTEBROT**

**WEIHNACHTS-
KRIPPE**

**WO? LISI GRÜN SIPBACHZELLER STRASSE 3
4642 SATTLEDT - TEL: 06507825174**

**INTERESSE ALS AUSSTELLER DABEI ZU SEIN?
SIEHE: LISIGRUEN.AT/WEIHNACHTSMARKT**

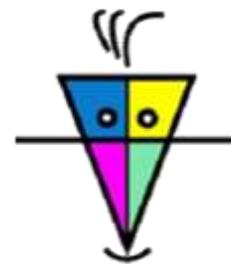
Mittelschule Sattledt



Auszeichnung der MS Sattledt zur EXPERT SCHULE

Nur Schulen, mit nachgewiesener eLearning-Erfahrung, bekommen diesen Status für ein Jahr gesichert. Innerhalb des letzten bzw. laufenden Schuljahres wurden die dafür notwendigen digitalen Badges erworben. Badges (Abzeichen, Plaketten) sind Formen der Anerkennung für informelles, selbstgesteuertes Lernen im Internet.

Das Team der MS Sattledt ist stolz darauf, da wir stets bemüht sind, unsere SchülerInnen bestens auf das Berufsleben vorzubereiten und die Förder- und Weiterbildung der digitalen Kompetenzen ein sehr wichtiger Beitrag dazu sind.



Schulsprecher und Schulsprecher-Stellvertreter

Am Montag, 18. Oktober 2021 wurden bei der Abhaltung der ersten Sitzung des Schülerparlaments im Schuljahr 2021/22 **Konstantin Reich 4b**, zum Schulsprecher und **Florian Schachermayr 4a**, zum Stellvertreter gewählt.



Aktion: Schoko „FAIR-naschen“

Alle Jahren wieder freuen sich SchülerInnen und LehrerInnen auf den Oktober, wo an zwei Tagen die wahrscheinlich leckersten Pralinen der Welt bei uns an der Schule verkauft werden. Das Jugendprojekt wird österreichweit von „missio.at“ angeboten und unterstützt mit jeder verkauften Packung Kinder- und Jugendprojekte in armen Ländern.

Wir finden: GUTES TUN UND FAIR NASCHEN ist eine wunderbare Kombi!

Fest der Solidarität

Mit Schulbeginn haben die Vorbereitungen für unser Solidaritätsprojekt „Weltmissionssonntag“ (WMS) begonnen.

Der „WMS“ hat an der MS Sattledt schon eine lange Tradition. Jedes Jahr gibt es ein Schwerpunktland, das wir uns mit allen Facetten genauer anschauen.

Dieses Mal war es Pakistan! Neben Zahlen, Daten und Fakten stehen vor allem die Menschen und ihre Probleme im Mittelpunkt.



Mittelschule Sattledt

Das Kennenlernen anderer Kulturen und Traditionen, hellhörig werden für die Schwierigkeiten und Probleme in fremden Erdteilen und aktiv werden, um zu helfen – das zeichnet den WMS jedes Jahr aufs Neue aus!

Im Vorfeld wird in den Klassen, gebastelt, gezeichnet, Plakate gestaltet, gesungen und sogar typisch pakistanisch gebacken. Als Höhepunkt haben wir am 17. Oktober den Weltmissionssonntag in Sattledt gestaltet. Viele haben mit Pater Sigi und uns gefeiert und so wurde es ein wunderbares Fest der Solidarität und des Respekts gegenüber anderen Kulturen und Religionen.

Auch hier wurden im Anschluss an den Gottesdienst noch fleißig faire Schokopralinen verkauft.



Brandschutz geht uns alle an!

Mitte Oktober wurde die alljährliche Brandschutzübung von der Sattledter Feuerwehr durchgeführt.

Die laute Alarmglocke war das Signal mit unseren SchülerInnen umgehend das Schulgebäude über die verschiedenen Fluchtwege Richtung Sportplatz zu verlassen. Die Übung gibt uns Sicherheit und hilft die Abläufe zu optimieren. Auch dieses Jahr hat die Brandschutzübung reibungslos funktioniert und wir bedanken uns bei unserer Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller.

Tag der offenen Tür

Am 21. und 22. Oktober besuchten rund 150 Kinder die MS Sattledt am „Tag der offenen Tür“.

Die VolksschülerInnen aus den umliegenden Gemeinden konnten bei verschiedenen Stationen die Vielfalt unserer Schule kennenlernen. Im Musiksaal wurde gesungen und getanzt und in der Schulküche bereiteten sich unsere jungen BesucherInnen eine süße Überraschung zu. Im Physiksaal probierten die Kinder mithilfe unserer ältesten SchülerInnen zahlreiche Experimente aus und konnten sich anschließend im großen Turnsaal bei einem abwechslungsreichen Parcours austoben.

Auch dieses Jahr führten wieder „Buddies“ aus unseren 3. Klassen die VolksschülerInnen durch das Schulhaus. Diese Aufgabe haben sie mit Bravour gemeistert und sie freuen sich schon darauf, ihre Schützlinge nächstes Jahr hoffentlich bei uns in der MS Sattledt begrüßen zu dürfen!





„So Traudi, heute wird mein Schrebergarten lupenrein gesäubert, gemäht und alles entsorgt! Dann kann im Garten endlich die Winterruhe einkehren...“

„Geh Fairdl! Der einzige der in den Winterschlaf geschickt wird bist dann wohl du. Überleg mal! Was, Wo, Wie und Wer soll in einem sterilen Garten überwintern?“



Liebe Gartenliebhaber! Gleich am Beginn eine wichtige gehör- und gelenksschonende Nachricht: „Ihr Laubsauger darf eine Ruhepause einlegen, ihr Anhänger braucht nicht mit Laub beladen werden und die Äste vom Strauchschnitt dürfen ruhig in einem „wilden Eck“ liegen bleiben.“

Gemeinsam für mehr Biodiversität - Gemeinsam für mehr Vielfalt!

Der Monat Oktober ist für unser Team immer der Start ins neue B-FAIR Jahr. Bei unserem Planungstreffen werden aktuelle Themenbereiche besprochen und jene Punkte die uns besonders am Herzen liegen in die Jahresplanung integriert. Der Bereich Biodiversität ist in aller Munde und so haben wir uns für diesen Jahresschwerpunkt entschieden.



Aber was ist eigentlich „Biodiversität“?

Die **biologische Vielfalt**, also der Reichtum der Natur, ist das vielleicht wichtigste Gut unseres Planeten.

Pflanzen, Tiere, Pilze und Mikroorganismen reinigen Wasser und Luft, dienen als Nahrung und Arzneimittel und sorgen für fruchtbare Böden sowie angenehmes Klima.

Biologische Vielfalt wird heute durch vielfältige Einflüsse verändert und bedroht. Die wichtigsten Faktoren sind hier die Zerstörung von Lebensräumen, Übernutzung, eingeschleppte Arten, Umweltverschmutzung, Überdüngung sowie zunehmend der globale Klimawandel.

Und hier kann jeder persönlich, Schritt für Schritt, seinen Beitrag für mehr Artenvielfalt leisten. Über die kommenden Monate werden wir Sie mit Infos, Tipps und Tricks auf diesem Weg begleiten.

Herbst: Wie bei B-Fairdl bricht bei Gartenliebhabern mitten in dieser ruhigen Jahreszeit doch etwas Hektik aus. Erst wenn alles kahl und leer ist, ist die Gartenwelt in Ordnung. **Für die Natur und die Tierwelt hat unser Sauberkeitswahn fatale Auswirkungen.** Wo sollen Kleintiere überwintern? Von Insekten, Marienkäfer, Schmetterlingspuppen bis hin zu Wildbienen und Spinnen – sie brauchen Unterschlupf der vielerorts nicht mehr zu finden ist. Unser Kahlschlag in den Gärten macht es dann auch für Vögel schwierig Nahrung zu finden.



Somit wünschen wir Ihnen mehr Mut zum „wilderem“ Garten! Anfangs bestimmt schwierig, sind wir doch alle Gewohnheitstiere und Sauberkeitsliebhaber! In Hinblick auf die Erhaltung unserer vielfältigen und wichtigen Tier- und Pflanzenwelt mitsamt den folgeschweren Auswirkungen auf unseren Naturraum und unser Klima können wir es wagen mit kleinen Schritten zu beginnen: zum Beispiel ein....

- **„Wildes Eck“:** Insekten lieben Totholz und verwilderte Blütensträucher!
- Das Laub unter die Büsche und zu den Bäumen kehren und somit **Schutzhäufchen** bilden.
- Auch in **Insektenhotels** können kleine Nützlinge in Ruhe nisten, überwintern und brüten.

... und auch wir „brüten“ an unseren nächsten Ideen und Aktionen! In Planung sind eine **Kleidertauschparty**, ein **Vortrag** zum Thema Biodiversität, unsere **Fastenaktion** „Gemeinsam für die Vielfalt“, unser beliebter **Pflanzentausch** und vieles mehr....

Bis bald! Ihr B-Fair Team Sattledt

ÖLI - Ein kleines Küberl mit großer Wirkung

Fettes Essen verstopft die Blutgefäße; Öle und Fett im Abfluss verstopfen den Kanal.

WC und Waschbecken sind deshalb **nicht** für die Entsorgung von Alt Speiseöl aus der Schnitzelpfanne oder dem Ölrest vom Antipasti-Glas geeignet.

Aber wohin mit der öligen Brühe? Seit über 10 Jahren dient ein kleines Küberl namens ÖLI als Lösung, welches in jedem Altstoffsammelzentrum kostenlos erhältlich ist. Der volle Behälter kann dort auch wieder gegen ein leeres, sauberes Öli-Küberl eingetauscht werden.



Nachdem die Feststoffe vom Wasser getrennt wurden, wird 1 Liter Alt Speiseöl zu rund 0,8 Liter Biodiesel verarbeitet.



Auch die Busse der Welser Linien fahren mit ehemaligem Alt Speiseöl durch die Stadt. Ein wahrer Kraftstoff eben, dieses gebrauchte Speiseöl.

Helfen Sie mit, unsere Kanalisation sauber zu halten und lassen Sie Alt Speiseöl in Zukunft im ÖLI-Küberl und nicht im WC verschwinden.

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

Trotz Corona wollen wir auch heuer dieses Projekt durchführen und dies geht natürlich nur mit der Unterstützung und dem Engagement von ganz Oberösterreich. Wir vom Team der OÖ. Landlerhilfe sind alle sehr motiviert und glauben fest daran, dass wir es gemeinsam schaffen werden, unter Einhaltung sämtlicher Covid 19 Bestimmungen, das Christkindl gerade in diesem Jahr zu den Kindern in der Ukraine und in Rumänien bringen zu können.

Alljährlich führt uns die über 2300 km lange Reise mit über hundert ehrenamtlichen Helfern in die ukrainischen Waldkarpaten, sowie auch in die die von uns betreuten Landlergebiete in Rumänien, wo noch immer Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind auch heuer wieder aufgerufen, Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Hygieneartikel, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit



zu Weihnachten einem Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude zu bereiten.

Aufgrund der hohen Transportkosten würden wir uns über die Abgabe von 1 Euro je Paket sehr freuen.

ALLE, die mitmachen wollen, können bis spätestens 4. Dezember ihre Weihnachtspackerl bei unseren Abgabestellen abgeben.

Alles Informationen gibt es unter www.landlerhilfe.at, christkindl@landlerhilfe.at oder Tel. 07244/80749.

Bild: Landlerhilfe



Neues aus der Bibliothek: erweiterte Öffnungszeiten

Seit diesem Herbst ist die Bibliothek nun an drei statt zwei Tagen für alle offen.

Neben Mittwoch von 18:00 bis 20:00 Uhr und Sonntag von 8:45 bis 12:00 Uhr sind wir nun auch Dienstag für unsere BesucherInnen da und zwar von 15:30 bis 18:00 Uhr.

Das ist vielleicht gerade für Familien mit Kindern eine gute Zeit für einen Büchereibesuch.

Wir haben wieder fleißig eingekauft und können nun viele neue Bücher, CD's, Tonies und Spiele anbieten, vor allem auch im Kinderbereich.

Unter www.biblioweb.at/Sattledt kann man gerne unser Angebot durchstöbern und genauere Infos bekommen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und für Kinder, die sich das erste Mal bei uns was ausleihen, gibt es ein kleines Geschenk.

Euer Bibliotheksteam



LEADER Region Wels-Land

Neuaufgabe: „Der Bauer hat's“ - Jetzt noch mehr Direktvermarkter auf einen Blick

Dass die erste Auflage der Broschüre „DER BAUER HAT'S“ so schnell vergriffen war, zeigt deutlich, dass viele von uns wieder wissen wollen, wo, wie und von wem unsere Lebensmittel produziert werden.

Das LEADER-Projekt „DER BAUER HAT'S“ hat seit letztem Jahr die Mehrzahl der DirektvermarkterInnen unserer Region vereint und so einen gemeinsamen Außenauftritt ermöglicht, um den KonsumentInnen den Einkauf beim Bauern zu erleichtern und schmackhaft zu machen. Die neue Auflage fasst nun schon 90 Einkaufsmöglichkeiten in der Region Wels ab Hof und auf Märkten zusammen.

Auf der Webplattform www.derbauerhats.at können Interessierte gezielt nach einzelnen Produkten oder Angeboten suchen. Neu ist die Plattform



Team vlnr: Trixi Haagen (Projektleitung), Bgm. Johann Knoll (Obmann LEWEL), Magdalena Hellwagner (GF LEWEL), Sabine Lalik (Ass. LEWEL); © LEWEL, Markus Wenzel

www.diebäuerinhats.at, wo vor allem auch die Leistungen der Bäuerinnen sichtbar werden.

Sinnvoll schenken.

Weihnachten steht vor der Tür! Statt sich den Kopf zu zerbrechen, zu wem welches Geschenk passen könnte, heuer lieber „Geschmackvolles“ schenken. Schon gewusst, dass viele



DirektvermarkterInnen ihre Produkte auch festlich verpackt anbieten? Einfach bei der Bäuerin oder beim Bauern des Vertrauens nachfragen.

Aus dem LEADER-Projekt „Der Bauer hat's“ ist auf Initiative von Trixi Haagen auch „Der Bauer bringt's“ entstanden. Ab einem Warenwert von 25,-

Euro kann man bäuerliche Geschenkkisterl voller regionaler Köstlichkeiten erwerben. Die Geschenkkisterl werden in Wels von der Lebenshilfe hergestellt. Mehr unter 0676/63793800 und auf www.derbauerbringts.at.

Die druckfrische Broschüre ist im Gemeindeamt oder im LEADER-Büro in Thalheim erhältlich.

Union Raiffeisen Sattledt



Union
Raiffeisen
Sattledt
ZVR 843010499



Die Union Sattledt wünscht allen einen wunderschönen Herbst. Genießt die Sonnenstrahlen und schönen Tage bei etwas sportlicher Betätigung, bevor es in die Wintersaison geht!

Sektion Tennis

Die Saison 20/21 ist beendet und aus Sicht der UTC Raika Sattledt wieder sehr erfolgreich! Von den insgesamt 12 gemeldeten Mannschaften schafften alle Mannschaften den Klassenerhalt! Besonders herauszuheben sind jedoch die Jugendmannschaften U14 und U18, die jeweils den 3. Platz erreichten, sowie die Senioren Mannschaften Ü60 und Ü30, die jeweils sensationell Meister wurden! Außerdem wurden den ganzen Sommer lang die Ortsmeisterschaften ausgetragen.

In insgesamt über 100 Spielen in den verschiedenen Bewerben setzten sich durch:

Bei den **Damen** zum ersten Mal Monika Hackl, die im Finale Christina Schöffmann die Grenzen aufzeigte. Bei den **Herren** gab es die Wiederholung vom letzten Jahr mit demselben Ergebnis: Volker Werner-Tutschku setzt sich gegen Markus Eibensteiner durch.

Im **Doppelfinale** siegte das Duo Söllradl/Bräuer gegen Zehetner Fabian/Stinglmayr Manuel. **U14 Ortsmeister** wurde Reich Lorenz vor Kilian Froschauer und Konstantin Reich.

Nun wurden bereits das Clubheim geputzt und die Tennisplätze eingewintert. Danke an alle helfenden Hände!

Wir freuen uns, dass die Plätze so oft bespielt wurden und hoffen auf eine ähnlich schöne, erfolgreiche und vor allem lustige Saison 2021/22.

Eure Sektion Tennis



Sattledter Bäuerinnen

Schultütenaktion

Neulich durfte ich im Namen der Sattledter Bäuerinnen den Kindern der 1. Klassen Volksschule in Sattledt eine Schultüte befüllt mit Obst vorbei bringen. Die strahlenden Kinderaugen beweisen einmal mehr, dass Lebensmittel glücklich machen.

Daher ist es uns ein großes Anliegen, bereits im Volksschulalter den Kindern die Wertschätzung gegenüber dem Lebensmittel näher zu bringen.

Kartoffelernte

Auch heuer wurde mit den Kindern der 4. Klassen der VS Sattledt wieder fleißig gekocht.

Nach der Ernte der Kartoffelpyramide, die die Sattledter Bäuerinnen und Bauern gemeinsam mit den Kindern im Frühling angelegt haben, ging es ans Kochen. Mit viel Eifer wurde Kartoffelkäse und Wedges mit Sauerrahmdip zubereitet.

„Selbstgemacht schmeckt einfach am besten!“, davon konnten die Bäuerinnen die Kinder überzeugen und somit den Schülern vermitteln, welchen wesentlichen Stellenwert regionale Lebensmittel haben.



Besuch im Kindergarten

Neulich durften die Sattledter Bäuerinnen den Kindergarten besuchen. Strahlende Kinderaugen zeigten einmal mehr, dass Lebensmittel glücklich machen. „Es ist uns eine große Freude die Gaben der Sattledter Bauern vom Erntedankfest den Kindern übergeben zu dürfen!“, so die Ortsbäuerinnen Petra Wimmer und Daniela Pauzenberger.

Den Kindern näher zu bringen, woher die Lebensmittel kommen und wie sie erzeugt werden, ist uns ein großes

Anliegen. Damit kann man nicht früh genug anfangen, denn sie sind die Konsumenten von Morgen und unsere Zukunft.

Danke für die herzliche Aufnahme und die netten Gespräche.



Besuch im Kindergarten



Sattledter Genusstraße

Bei der 2. Sattledter Genusstraße im Rahmen des Erntedankfestes nutzte die Sattledter Bauernschaft die Gelegenheit, auf Vielfalt und Regionalität hinzuweisen.

„Regionale Lebensmittel einzukaufen ist der einfachste und beste Weg, die heimische Landwirtschaft zu stärken!“, so Ortsbäuerin Petra Wimmer.

Es ist uns ein großes Anliegen, dem Konsumenten einen Einblick in unsere Arbeit zu ermöglichen und somit die Wertschätzung uns und unserer Arbeit gegenüber zu steigern. Bei herrlichem Herbstwetter, gemütlichem Ambiente und bester Stimmung verwöhnten die Sattledter

Bäuerinnen und Bauern die Besucher der Veranstaltung mit Schnitzsemmerl und frischen Bauernkräpfen.

Bilder: privat

